

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 84 (2009)
Heft: 7-8

Artikel: "Geniessen Sie es!"
Autor: Brechbühl, Sabine
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-717147>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Geniessen Sie es!»

Am 18. Mai 2009 richtete Bundesrat Ueli Maurer in Bern an der Standartenübernahme des Hauptquartierbataillons 25 das Wort an die Soldaten.

OBERLEUTNANT SABINE BRECHBÜHL, BURGDORF

Die Armeeführung und die Landesregierung müssen in Katastrophenfällen, Krisen und Konflikten, aber auch zur Sicherung von Grossanlässen die notwendigen Kräfte und Organisationen führen und koordinieren können. Dazu betreiben die fünf Hauptquartierbataillone der Schweizer Armee rund um die Uhr geschützte Führungsanlagen mit den notwendigen Einrichtungen.

Neue Kameraden

Nur wenige Stunden nach dem Einrücken standen die Soldaten des Hauptquartierbataillons 25 (HQ Bat 25), bestehend aus fünf Kompanien, bereits in korrektem Tenue auf dem Fahnenplatz der Kaserne Bern. Mit knapp 1000 Soldaten ist die Einheit das grösste Hauptquartierbataillon innerhalb der Führungsunterstützungsbrigade 41. Die gemischte Truppe, bestehend aus drei Betriebskompanien, einer Transport- und einer Telematikkompanie, führt Oberstlt Jens Haasper.

Er begrüusste seine Soldaten: «Viele neue Kameradinnen und Kameraden aus anderen Waffengattungen wurden uns zugeteilt. Für einige der neu Eingeteilten ist ein Hauptquartier Neuland – es gibt viel



Das schwungvolle Hauptquartierbataillon 25 bei der Standartenübernahme.

nachzuholen. Da der Dienst für die Soldaten diesmal zwei Wochen dauert, haben wir dazu auch nur zwei Wochen Zeit». Er wünschte seiner Einheit einen anstrengenden und unfallfreien Wiederholungskurs.

Sinnvoller Dienst


Der Militärdirektor des Kantons Bern, Regierungsrat Hans Rudolf Käser, ist überzeugt, dass die Soldaten einen sinnvollen Dienst leisten: «Sie ermöglichen die Führung in Krisensituationen und schützen die oberste Führungsstufe des Landes – das macht Sinn!».

Ihn beeindruckte, dass die Milizsoldaten des HQ Bat 25 aus den verschiedensten Berufen zusammengesetzt sind und dies scheinbar bestens funktioniert: «Hoteliers, Techniker, Transport- und Nahkampfspezialisten... jeder an seinem Platz». Er dankte den Einsatz und wünschte den Soldaten einen erfolgreichen Dienst.

Dienst mit Freude

Bundesrat Maurer richtete sein Grusswort – wie gewohnt in freier Rede – an die Angehörigen der Armee. Zwei Fragen warf er auf und erinnerte die Anwesenden daran, dass sich die Bedrohungslage gewandelt hat: «Es geht nicht nur darum, wer un-

ser Gegner ist, sondern wo er ist. Wir wissen nicht, was uns die Zukunft bringt». Der Bundesrat motivierte die Soldaten: «Sie werden in diesem Einsatz üben und sich darauf vorbereiten, was passieren könnte. Ich wünsche Ihnen dabei Spass und Freude. Geniessen Sie es, wie Eventferien.»

Die Zeremonie wurde durch das Spiel der Panzerbrigade 11, unter der Leitung von Leutnant Patrick Wirz, musikalisch umrahmt. Sichtlich zufrieden war Bundesrat Maurer nach dem Vorbeimarsch des ganzen Verbandes, der im Feldschritt in den WK startete. 

Hauptquartier

Die Soldaten der Hauptquartierbataillone betreiben und unterhalten Kommandoanlagen, führen Transporte aus, stellen Verbindungen sicher und werden zugunsten der Landesregierung eingesetzt. Sie kontrollieren zum Beispiel den Anlagenzutritt oder die Werksicherheit, werden in der Brandbekämpfung ausgebildet und stellen eine allfällige Evakuationsroute sicher. Das Besondere daran – die Formation HQ Bat 25 ist der Bundeskanzlei einsatzunterstellt.



Oberstlt Jens Haasper, Kdt HQ Bat 25.